



Zdenko Vinzenz Prinz Lobkowitz, k. u. k. Geheimer Rat und Kämmerer, Feldmarschalleutnant und Generaladjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Ritter des Ordens vom Goldenen Vliese etc., etc., etc., gibt im eigenen Namen sowie im Namen seiner Gemahlin **Paula Prinzessin Lobkowitz**, geborene **Gräfin Schönborn**, Sternkreuz-Ordens-Dame, Palastdame Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin und seiner Kinder **Zdenka Prinzessin Lobkowitz**, k. k. Theresianische Stiftsdame, **Erwein Prinzen Lobkowitz**, k. und k. Kämmerer und Rittmeister in Seiner Majestät Leibgarde-Reitereskadron, **Christine Prinzessin Lobkowitz**, und **Berta Prinzessin Lobkowitz** tiefbetrübt Nachricht vom Hinscheiden seines innigstgeliebten ältesten Sohnes, beziehungsweise Bruders,

Seiner Durchlaucht des hochgeborenen Herrn

Josef Zdenko Prinzen von Lobkowitz

k. und k. Kämmerer, k. k. Bezirkskommissär, Doktor der Rechte, Besitzer des Jubiläumskreuzes für
Zivilstaatsbedienstete,

welcher nach langem, schwerem Leiden am 6. April 1918 um $\frac{3}{4}$ 12 Uhr nachts, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten im 34. Lebensjahre zu Wien Schönbrunn sanft im Herrn entschlafen ist.

Die kirchliche Einsegnung findet Dienstag den 9. April 1918 um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr nachmittags im Schönbrunner Schloße statt, worauf die Leiche nach Raudnitz a. d. Elbe überführt wird, woselbst sie Samstag den 13. April 1918 um 11 Uhr vormittags in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet wird.

Die heiligen Seelenmessen werden am Mittwoch den 10. April 1918 um 10 Uhr vormittags in der Schönbrunner Schloßkapelle gelesen werden.

18
Lebkorn 6



Herrn Karl Kraus

Wien IV.
Lotaringgasse 6